

Sehr geehrte Verteidigungsministerin Frau Kramp-Karrenbauer,

Sehr geehrter Zentralpräsident Herr Dr. Schuster,

Sehr geehrter Herr Rabbiner Balla,

Verehrte Anwesende,

„Wenn du dich einer Stadt näherst, sie zu bekriegen, so rufe sie zum Frieden auf!“ (Dwarim 20,10).
Mit diesen Worten erklärt uns die Thora die Moralischen Grundregeln der Armee.

Als Demokratisches Organ, gilt die Armee als Vertreter des Volkes, um Menschen vor unterschiedlichen Gefahren im Schutz zu nehmen. Ein Organ, das Menschen beschützt und gleichzeitig Macht gegenüber andere Menschen und Völker ausübt. Es soll ständig in Austausch mit Ethischen und Moralischen Instanzen sein, um Menschenrechte und Völkerrechte, nicht zu verletzen. Die Aufgabe der Rabbiner ist der Kompass des Gewissens zu sein.

Wir orientieren uns nach Frieden. Zitat- „Ihre Wege sind freundliche Wege, und all ihre Steige sind Friede“ (Mishlei 3,17).

Zusammen mit allen Geistlichen, möchten wir dem Individuellen Soldaten in seinen Persönlichen Angelegenheiten unterstützen. Die Einheiten in Ihrer Aufmerksamkeit und Sorge füreinander bestärken. Die gesamte Armee als Sprecher des Friedens stärken. Die besonderen Bedürfnisse der Jüdischen Soldaten, sind uns bekannt und werden immer weiter Gemeinsam gelernt. Uns ist es Wichtig, dass Soldaten aller Herkunft und aller Religionen Verständnis erhalten und gemeinsam gegen Rassismus und Antisemitismus sensibilisiert werden, um auch im Privatleben dagegen zu stehen. Ein langer Weg beginnt hier und jetzt.

Meine lieber Freund und Kollege, Rabbiner Zsolt Balla, שליט"א ,

Du beherrschst das Wissen des Judentums und bist unter den Rabbinern als Gelehrter bekannt.

Du bist zwar ein Junger Rabbiner, aber schon sehr erfahren.

Du hast die Gabe auf die Bedürfnisse jedes Einzelnen einzugehen, und auf deiner besonderen Art ihm Aufmerksamkeit zu schenken und zu stärken.

Du bist ein Mensch des Friedens und suchst immer nach Dialog und Kompromiss, wenn Du sicher bist, dass es der Wahrheit entspricht.

Dich, deine liebe Marina und deine Wunderbaren Kinder, die Dich in Deiner Berufung immer stärken, möchte ich im Namen aller Rabbiner der Orthodoxen Rabbiner Konferenz, mit Folgenden Worte segnen:

„Sei stark und fest! Nicht sei zag und nicht bang; denn mit dir ist der Ewige dein G“tt überall, wo du gehest.“ (Jehoschua1,9)

חַזַק וְאַמֵץ, אֶל-תַּעֲרֹץ וְאֶל-תַּחַת: כִּי עִמָּךְ ד' אֱלֹהֶיךָ בְּכֹל אֲשֶׁר תֵּלֵךְ